



1. Tagungen

Fachtag "Alles Pubertät oder was? Von der Großbaustelle in einer besonderen Lebensphase"

Im pädagogischen Alltag begegnet man ganz unterschiedlichen Kindern und Jugendlichen. Diese Vielfalt bringt vor allem in der Pubertät besondere Anforderungen und Herausforderungen mit sich. Corona hat diese vielfach noch verstärkt. Es stellt sich dann oft die Frage, wo es (noch) um die Bewältigung altersgemäßer Entwicklungsaufgaben geht und wo psychische Auffälligkeiten beginnen, die diese Entwicklungsaufgaben erschweren oder verhindern. Mit dieser Thematik beschäftigt sich der Fachtag "Alles Pubertät oder was? Von der Großbaustelle in einer besonderen Lebensphase" des Landesjugendpfarramtes. Eingeladen sind Hauptberufliche, Ehrenamtliche aus dem Bereich Jugendarbeit sowie Interessierte.

Wann & Wo: 08. November 2022 / Martin-Butzer-Haus, Bad Dürkheim // Kosten: 20 Euro für Hauptberufliche und 15 Euro für Ehrenamtliche // → Infos und Anmeldung.

Jahrestagung der Fachkräfte kommunaler Jugendarbeit

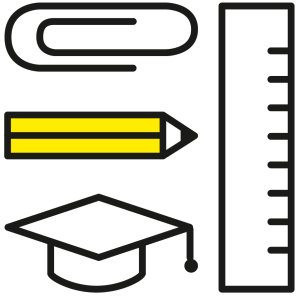
Die Fachberatung Jugendarbeit des Landesjugendamtes lädt Mitte November zur diesjährigen Landesjugendpflegertagung für die Fachkräfte kommunaler Jugendarbeit ein. Dort werden aktuelle fachliche Entwicklungen vorgestellt und diskutiert. Der Rahmen bietet Möglichkeiten für einen intensiven Austausch der Fachkräfte und gibt Anregungen zur Weiterentwicklung und fachlichen Reflexion der Praxis in Rheinland-Pfalz. Feste Bestandteile der Tagung sind die Vorstellung von Beispielen aus der Praxis und Diskussionen über aktuelle Entwicklungen in den Jugendamtsbezirken.

Wann & Wo: 15.-16. November 2022 / Forum Vinzenz Pallotti, Vallendar // Anmeldeschluss: 26. Oktober 2022 // Weitere Infos bei Rudi Neu (06131.967263, neu.rudi@lsjv.rlp.de)

Digitalisierung in der Jugendarbeit

Die Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendhilfe (AGJ) organisiert eine digitale Fachveranstaltung mit dem Titel „Digitalisierung in der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit. Anschluss an hybride Lebenswelten“. Auf dem Programm stehen Arbeitsgruppen wie: "Arbeit ohne Grenzen?! Wie Digitalisierung die Arbeit der Fachkräfte verändert" oder "Abgucken oder Ablehnen? Wie sich attraktive, jugendgerechte und interessante digitale Angebote jenseits von Instagram und TikTok entwickeln lassen."

Wann & Wo: 29. November 2022 / 9:00 - 13:00 Uhr / online via Zoom // Kosten: keine // → Infos & Anmeldung



2. Fortbildungen

Diversitäts-Training für Frauen

Was heißt eigentlich Diversität und wie wird gendergerechte Sprache sinnvoll genutzt? In einem Seminar der Friedrich-Ebert-Stiftung wird unter die Lupe genommen, warum gerade Sprache so entscheidend bei unserer Vorstellung der Wirklichkeit ist und wie wir durch unsere Worte die Realität einfangen. Neben Genderthemen werden aber auch andere Ebenen der Antidiskriminierung angesprochen.

Wann & Wo: 05.-06. November 2022 / Online // Kosten: 60 Euro // Anmeldeschluss: 28. Oktober 2022 // → [Infos & Anmeldung](#)



3. Förderungen

Wüstenrot-Stiftung

Die Wüstenrot Stiftung fördert u.a. verschiedene Institutionen sowie Einzelpersonen über Stipendien und Fellowship-Programme. Im Bereich Bildung fördert sie Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche. Die Anträge dafür können jeweils zum 01. Februar, 01. April, 01. August und 01. November eines Jahres eingereicht werden.

→ [Infos zur Förderung.](#)

Sonderförderung Ukraine der Aktion Mensch

Die Aktion Mensch will helfen, Menschen mit Behinderung, Kindern und Jugendlichen sowie deren Begleitung ein sicheres Ankommen aus der Ukraine und den schnellen Zugang zu unterstützenden Angeboten zu ermöglichen. Daher wurde die "Sonderförderung Ukraine: Hilfe für geflüchtete Menschen" eingerichtet, um die Lage der Geflüchteten sowie die Möglichkeiten der Helfer:innen zu verbessern. Die Anträge können freie gemeinnützige Organisationen bis zum 31. Dezember 2022 stellen. Es können Fördergelder bis zu 100.000 Euro beantragt werden, mit einem geringen Eigenmittel-Anteil von 5 Prozent. Nach Bewilligung ist jedes Vorhaben innerhalb von 12 Monaten umzusetzen.

Zur → [Sonderförderung.](#)

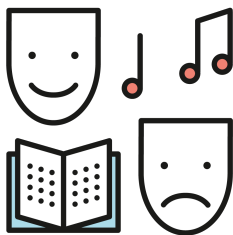


4. Veranstaltungen

Vorstellung der Freiwilligendienste

Die Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Freiwilligendienste Rheinland-Pfalz – Zusammenschluss aller im Freiwilligendienst aktiven Träger – bietet für Eltern, Lehrer:innen und in der Jugendarbeit tätige Personen eine digitale Infoveranstaltung über das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ), Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) und den Bundesfreiwilligendienst (BFD) an. Neben allgemeinen Infos (Leistungen, Einsatzmöglichkeiten, Rahmenbedingungen) zum Freiwilligendienst werden im Anschluss auch offene Fragen beantwortet. Im ersten Halbjahr 2023 wird es drei weitere Videoveranstaltungen zu den Freiwilligendiensten geben, die sich an interessierte Schüler:innen richten. Die Termine werden jeweils ca. vier Wochen vorher bekannt gegeben.

Wann & Wo: 10. November 2022, 18:00 Uhr // Online über Zoom (→ [Link zum Raum](#)) //



5. Wettbewerbe

Jugendwettbewerb denkt@g

Die Konrad-Adenauer-Stiftung organisiert den bundesweiten Jugendwettbewerb "denkt@g" unter dem Themenschwerpunkt "Antisemitismus – früher und heute. Spurensuche und Auseinandersetzung bis in die Gegenwart". Junge Menschen zwischen 16 und 22 Jahren sind dazu aufgerufen, sich in unterschiedlicher Form mit dem Nationalsozialismus und der Shoa, aber auch mit aktuellen Fragen zu Antisemitismus, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit auseinanderzusetzen.

Bewerbungsschluss: 31. Oktober 2022 // → [Zum Jugendwettbewerb](#).

HanseMerkur-Preis für Kinderschutz

Die HanseMerkur Krankenversicherung richtet den "HanseMerkur Preis für Kinderschutz" aus. Bewerben können sich Projekte, die sich für erkrankte, sozial beziehungsweise psychosozial belastete Kinder engagieren oder sozialer Gefährdung vorbeugen möchten. Ausgezeichnet werden soll das Wirken einzelner Personen, Gruppen, Vereine, Bürgerinitiativen oder Institutionen aus ganz Deutschland.

Bewerbungsschluss: 31. Oktober 2022. // → [Zum HanseMerkur Preis](#).



6. Ausschreibungen

Terminreservierung für lokal-global 2023

Im Rahmen von lokal-global, einem Projekt von medien.rlp - Institut für Medien und Pädagogik e.V., können sich Jugendeinrichtungen aus ganz Rheinland-Pfalz ein Computernetzwerk (bestehend aus fünf umfassend ausgestatteten Computern) eine bis maximal zwei Wochen ausleihen. Das Angebot ist kostenlos (inklusive Auf- und Abbau und bei Bedarf kurzer Einweisung) und bietet eine Vielzahl an Netzwerkspielen und Anwendungen sowie Zusatztools, wie z.B. Oculus Quest VR-Brillen für den pädagogischen Einsatz. Außerdem begleitet das Team im Rahmen von lokal-global auf Anfrage medienpädagogische Projekte, Veranstaltungen, LAN-Partys und Fortbildungen zum kreativen Einsatz von lokal-global vor Ort. In diesem Jahr veranstaltet medien.rlp wieder 3 lokal-global-Schulungen in Mainz (16. Januar 2023), Koblenz (18. Januar 2023) und Bitburg (30. Januar 2023). Die Anmeldung erfolgt über das Reservierungsformular.

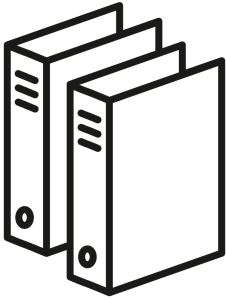
Bewerbungsschluss: 21. November 2022 // → [Zur Online-Reservierung der Netzwerke](#).

Jugend-Informationsreise nach Griechenland

Wie engagieren sich junge Menschen in Griechenland für ihr direktes Umfeld und für die Gemeinschaft? Das Pressenetzwerk für Jugendthemen e.V. (PNJ) veranstaltet eine Jugend-Informationsreise nach Griechenland, auf der Journalist:innen und Fachkräfte der Jugendhilfe zum Thema „Jugend“ zusammengebracht werden sollen und dieser Frage auf den Grund gehen

werden.

→ [Infos und Anmeldung zur Jugend-Informationsreise.](#)



8. Materialien

Kindergesundheitsbericht 2022

Wie steht es aktuell um die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in Deutschland? Wie geht das deutsche Gesundheitssystem mit ihren Bedürfnissen um? Was läuft schon gut und wo gibt es Verbesserungspotentiale? Diesen Fragen geht der „Kindergesundheitsbericht 2022“ der Stiftung Kindergesundheit auf den Grund. Er fasst die wichtigsten Daten aus verschiedenen Studien der letzten Jahre zusammen.

Zum → [Kindergesundheitsbericht 2022.](#)

Kampagne gegen Cybergrooming

„Wehr Dich! Gegen sexualisierte Gewalt im Netz“ – so heißt die kürzlich gestartete bundesweite Kampagne der EU-Initiative klicksafe und der Online-Beratungsplattform JUUUPORT.de. Mit der Unterstützung der Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM) haben sie umfangreiche Materialien entwickelt, um Kinder und Jugendliche zu befähigen, sich vor Cybergrooming zu schützen und dagegen zu wehren, darunter Flyer, Videos und ein Webseminar. Neben der Kampagne „Wehr Dich! Gegen sexualisierte Gewalt im Netz“ läuft seit dem 21. September 2022 die klicksafe Elternkampagne #JedesVierteKind zum Thema Cybergrooming. Eltern sollen im Zuge der Kampagne für sexuelle Übergriffe im Netz sensibilisiert werden. Eine Familiencheckliste gibt zudem praktische Hilfestellung.

→ [Zur Kampagne.](#)

Digitale Engagement- und Ehrenamts-Plattform

Um soziales Engagement zu fördern, hat die Aktion Mensch gemeinsam mit der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (bagfa e.V.) und der Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen in Bayern (lagfa bayern e.V.) eine neue digitale Plattform gestartet. Interessierte können dort nach Engagement- und Ehrenamts-Möglichkeiten in verschiedenen Bereichen und an verschiedenen Standorten suchen.

→ [Zur digitalen Engagement- und Ehrenamtsplattform.](#)

9. Bewegungsmelder

Seit September arbeitet Stefan Priebe im Kinder-, Jugend- und Kulturzentrum Hechtsheim-Ebersheim +++





MEDIEN.RLP

INSTITUT FÜR MEDIEN UND PÄDAGOGIK E.V.

Dies ist ein Angebot von: medien.rlp - Institut für Medien und Pädagogik e.V.. Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:

Mario von Wantoch-Rekowski

Bei Fragen und Hinweisen: redaktion@jugend.rlp.de.

Zum [Impressum](#) und den [Datenschutzhinweisen](#) von jugend.rlp.de.

Hinweis: Um unseren Newsletter gemäß der BITV 2.0 barrierefrei zu gestalten, haben wir die geschlechtergerechte Schreibweise entsprechend angepasst.

jugend.rlp.de wird gefördert durch: Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz

Wenn Sie den Newsletter von jugend.rlp in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, dann können Sie sich [hier abmelden](#).

Hier geht es zur [Online-Version des Newsletters](#).